

## Pressemitteilung

Wörthsee, 01.03.2021

Genossenschaftliches Wohnen in Wörthsee:

### Die Planung geht weiter

Bürgerentscheide zum Supermarkt dürfen Wohnbebauung nicht beeinflussen

Der Verein *Wohnen am Teilsrain e. V.* wird sich dafür einsetzen, dass die Pläne zur Errichtung von rund 60 Genossenschaftswohnungen in Wörthsee unabhängig vom Ausgang der Wahl am 21. März weiterentwickelt werden. Vereinsvorstand Thomas Rößler: „Wir stehen seit der Gründung des Vereins in engem Dialog mit der Gemeinde und werden auch nach der Wahl daran festhalten. Egal wie die Bürgerentscheide ausgehen, werden wir alles dafür tun, dass die Genossenschaftswohnungen am Teilsrain gebaut werden.“

Hinsichtlich der Abstimmung wahrt der Verein Neutralität. „Wir sind natürlich nicht glücklich darüber, dass der Gemeinderat unser Wohnprojekt an den Supermarkt gekoppelt hat. Aber wir geben keine Wahlempfehlung ab“, meint der 2. Vorstand Matthias Link. Der Vorstand blickt optimistisch in die Zukunft: „Unser Konzept eines Wohnprojekts am Teilsrain, das soziale und ökologische Aspekte in den Vordergrund stellt, erfährt viel Zuspruch vor Ort. Wir sind daher sehr zuversichtlich, dass es realisiert wird“. Insofern möchte die breite Mehrheit der Vereinsmitglieder die Wörthseer Bürgerinnen und Bürger darin bekräftigen, nicht taktisch, sondern aus Überzeugung zu wählen.

„In einem Punkt dürften sich alle einig sein: Am Teilsrain soll ein neues, lebendiges Quartier entstehen. Geprägt wird das vor allem durch die Menschen, die dort wohnen werden. Deswegen sind wir überzeugt, dass unser Projekt mit all seinen zukunftsweisenden Plänen weiterhin einen festen Platz im Herzen der Wörthseer Bevölkerung hat“, so Anna von Hollander, Schatzmeisterin im Vorstand.

Der Verein *Wohnen am Teilsrain e. V.* wurde Anfang 2018 aus einer Bürgerinitiative heraus gegründet und zählt heute ca. 100 Mitglieder. Er plant und entwickelt in enger Kooperation mit der Münchner Wohnungsbaugenossenschaft WOGENO ein selbstverwaltetes Mehrgenerationenprojekt, das dauerhaft bezahlbaren Wohnraum bei einem schonenden Umgang mit den natürlichen Ressourcen schafft. Im vergangenen Jahr hat die WOGENO den Erbpachtvertrag für das Baugrundstück am Teilsrain unterzeichnet. In Kürze will die Gemeinde einen Architekturwettbewerb ausschreiben. Kommt es zu keinen Verzögerungen, sollen die Wohnungen 2024 bezugsfertig sein.